

Rückblick

auf die Veranstaltung am 12.09.2024 im Kirchspielkrug in Tetenbüll.

Eingeladen wurde zum Kaffee-/Teetrinken mit Filmvorführung über die Halbinsel Eiderstedt.

Für unsere Verhältnisse war die Veranstaltung mal gut besucht. Nach der Begrüßung der Mitglieder, zweier Gastteilnehmer und Herrn Matthias Knutzen wurde gemütlich gemeinsam Kaffee-/Tee getrunken und Rhabarber-, Kirschtorte, Apfel- und Trockenkuchen, stellenweise auch Wurst- und Käsebröte, gegessen.

Danach übergab der Vorsitzende – für Bild und Ton – an Herrn Matthias Knutzen. Dieser führte durch einen kurzen Vorbericht in den folgenden Film über Eiderstedt ein.



Der Film wurde im Jahr 1978 gedreht, nachvertont und auch mit weiteren interessanten Geräuschen untermalt.

Es war interessant zu sehen, wie Eiderstedt vor knapp 50 Jahren aussah. Der Film beinhaltete auch die Themen Deichbau, Vergrößerung Eiderstedts durch Landgewinnung und „Bau des Eidersperrwerks“, das in der Zeit von 1967-1973 gebaut wurde.

Obgleich Eiderstedt damals schon Touristen anzog, waren der Verkehr und die Bebauung noch übersichtlich. Traditionen wie Bosseln und Ringreiten wurden ganz groß gehalten. Auch anwesende Mitglieder konnten sich gut an diese Zeit erinnern. Festgestellt wurde, dass in der Zeit die Strandbefahrung in St. Peter schon angeboten und damals auch bereits Geld dafür generiert wurde.

Ein 1 ½ stündiger Filmvortrag, über den danach vereinzelt noch intensiv gesprochen wurde.

Mit dem Dank an den Kirchspielkrug, Herrn Knutzen und die Teilnehmer, beendete der Vorsitzende gegen 17.00 Uhr die, in seinen Augen gelungenen Nachmittagsveranstaltung.

Auch wurde schon auf die Busfahrt am 06.10.2024 geplant nach Marne, Wesselburen und den Wesselburener Koog hingewiesen.

P.T.